Fabasoft

Softwareproduktinformation

Fabasphere Virtual Development Environment 2026 November Release

Gültig ab 8. November 2026

Copyright © Fabasoft R&D GmbH, A-4020 Linz, 2026. Alle Rechte vorbehalten. Alle verwendeten Hard- und Softwarenamen sind Handelsnamen und/oder Marken der jeweiligen Hersteller.

Durch die Übermittlung und Präsentation dieser Unterlagen alleine werden keine Rechte an unserer Software, an unseren Dienstleistungen und Dienstleistungsresultaten oder sonstigen geschützten Rechten begründet.

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Differenzierung, z. B. Benutzer/-innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

Inhalt

1 Einleitung 3
2 Fabasphere Virtual Development Environment (VDE) 3
3 Leistungsumfang 3
3.1 Anwendungsfälle in der produktiven Fabasphere 3
3.2 Anwendungsfälle im VDE-Portal 5
3.3 Anwendungsfälle in der VDE 6
3.4 Limitierungen 6
3.4.1 Anwendungsfälle und Funktionalitäten der Fabasphere 6
3.4.2 Sonstige Limitierungen 7
4 Haftungsausschluss 7

1 Einleitung

Fabasoft bietet ein Ökosystem, um qualitativ hochwertige Softwarelösungen für digitale Geschäftsprozesse umsetzen zu können. Durch Verbindung der Solutions im Ökosystem profitieren Kunden von einer nativen Integration und einer durchgängigen User-Experience.

2 Fabasphere Virtual Development Environment (VDE)

Eine Fabasphere Virtual Development Environments (VDE) ist eine Installation der Fabasphere, die für die Entwicklung und das Testen von Fabasoft Solutions verwendet wird und in der Infrastruktur der Fabasphere in der Datenlokation Österreich als eine einzelne Virtuelle Maschine (VM) betrieben wird. Die VDE verfügt über einen ähnlichen Funktionsumfang wie die Fabasphere in der aktuellen Release. Einschränkungen im Funktionsumfang werden im Kapitel 3.4 „Limitierungen" erläutert. Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der laufenden Weiterentwicklung der Fabasphere und Fabasoft Solutions zukünftig weitere Limitierungen des Funktionsumfangs hinzukommen können.

Neue VDE-Releases werden entsprechend dem Release-Zyklus der Fabasphere bereitgestellt. Die jeweiligen Zeitpunkte der Bereitstellung einer neuen VDE-Release werden im Kalender Fabasphere veröffentlicht. Die bestehenden VDE-Installationen werden nicht automatisch auf den neuesten bereitgestellten Stand aktualisiert, vielmehr muss die Aktualisierung durch den Kunden erfolgen.

Service-Levels

VDEs dienen lediglich Test- und Entwicklungszwecken. Daher werden keinerlei Service-Levels insbesondere hinsichtlich Stabilität und Verfügbarbarkeit für VDEs gewährleistet.

Support

VDEs dienen lediglich Test- und Entwicklungszwecken. Daher werden keinerlei Supportleistungen dafür angeboten.

3 Leistungsumfang

Ihnen steht die in den folgenden Kapiteln beschriebene Funktionalität zur Verfügung.

3.1 Anwendungsfälle in der produktiven Fabasphere

Eine VDE wird durch ein Objekt in der produktiven Fabasphere administriert. Folgende Anwendungsfälle stehen zur Verfügung:

Anwendungsfall	Beschreibung
Allgemeine Informationen anzeigen	In den Eigenschaften des VDE-Objekts findet man • den Administrator der VDE, • die URL der VDE,

	• den aktuellen Status der VM, • die Verfügbarkeit eines Snapshots, • die Verfügbarkeit einer neuen Version.
VDE-Administrator wechseln	Einem Benutzer kann nur eine VDE als VDE-Administrator zugeordnet sein. Der VDE-Administrator einer VDE kann jedoch gewechselt und so die VDE an einen anderen Benutzer übergeben werden. Für die Zuordnung der VDE an einen VDE-Administrator ist eine SaaS-Nutzungseinheit der Cloud App „Virtual Development Environment“ erforderlich.
VDE-Status aktualisieren	Aktualisiert den in der Metadaten-Ansicht angezeigten Status der VM.
VM starten	Startet die VM der VDE.
VM neu starten	Startet die VM der VDE neu.
VM stoppen	Stoppt die VM der VDE.
VDE-Passwort festlegen	Legt ein Passwort für alle vordefinierten Testbenutzer der VDE fest. **Hinweis**: Es ist zu beachten, dass dieses Passwort eventuell in Test- und Entwicklungswerkzeugen eingeben bzw. mit anderen Personen (z. B. Entwicklerteam) geteilt werden muss. Passwörter sollten generell nicht mehrfach verwendet werden. Für jeden Dienst im Internet sollte ein eigenes Passwort genutzt werden.
VDE zurücksetzen	Löscht die gesamte VDE und erstellt sie mit der aktuellen Version neu.
VDE-Snapshot erstellen	Erstellt einen Snapshot der VM der VDE auf den später wieder zurückgesetzt werden kann. Eine VDE kann nur einen Snapshot haben. Während des Erzeugens eines Snapshots steht die VDE nicht zur Verfügung.
VDE auf Snapshot zurücksetzen	Setzt die VM der VDE auf den zuvor gespeicherten Snapshot zurück. Alle Änderungen nach dem Snapshot gehen verloren.
VDE-Snapshot entfernen	Entfernt den Snapshot der VM von der VDE.

VDE aktualisieren	Aktualisiert die VDE auf die aktuell zur Verfügung stehende Version. Beim Aktualisieren einer VDE wird ein eventuell vorhandener Snapshot entfernt. Standardmäßig kann eine VDE von der letzten Fabasphere Release aktualisiert werden (z. B. Fabasphere 2025 August Release auf Fabasphere 2025 September Release). Im Fall von umfangreichen Systemänderungen oder bei VDEs mit zu alten Release-Ständen kann es vorkommen, dass eine Aktualisierung nicht möglich ist. Es ist deshalb dafür zu sorgen, dass die Testdaten der VDE reproduziert werden können.
VDE zurückgeben	Löscht die VM der VDE und gibt die VDE für andere VDE-Administratoren frei.

3.2 Anwendungsfälle im VDE-Portal

Eine VDE verfügt über ein Portal, in dem VDE-spezifische Anwendungsfälle ausgeführt werden können:

Anwendungsfall	Beschreibung
Restart All Services	Startet alle Fabasphere Softwaredienste, die auf der VM laufen, neu.
Start Mindbreeze Services	Um die Anwendungsfälle der Volltextsuche testen zu können, kann das Mindbreeze Service auf der VM gestartet werden. Dieses Service ist ressourcenintensiv und wird deshalb nicht automatisch gestartet.
Start Fabasoft OData	Um die Anwendungsfälle der OData-Schnittstelle testen zu können, kann das Fabasoft OData-Service auf der VM gestartet werden. Dieses Service ist ressourcenintensiv und wird deshalb nicht automatisch gestartet.
Restart Virtual Machine	Startet die VM der VDE neu.
Cleanup Virtual Machine	Entfernt nicht mehr benötigte Daten (z. B. Inhalte von gelöschten Dokumenten).
Refresh Reference in app.telemetry	Aktualisiert die Referenzen (lesbare Bezeichner) für Benutzerobjekte, Komponentenobjekte usw., damit diese in Fabasoft app.telemetry anstatt der Objektadressen angezeigt werden können.

Open in Fabasphere	Öffnet das VDE-Objekt im Webclient der Fabasphere.
Fabasphere Sandbox	Öffnet den Fabasphere Webclient der VDE.
Fabasoft app.telemetry	Öffnet den Fabasoft app.telemetry Webclient der VDE.
Webmail	Öffnen den E-Mail-Webclient. E-Mails die aus der VDE versendet werden, können über diesen Webclient abgefragt werden. Der E-Mail-Webclient zeigt keine HTML-Inhalte von E-Mails an.
Info & Help	Links zu weiterführenden Ressourcen, die nützlich für Entwickler sind.

3.3 Anwendungsfälle in der VDE

Folgende Anwendungsfälle werden speziell in der VDE bereitgestellt:

Anwendungsfall	Beschreibung
Standard-Benutzer und Cloud-Organisationen	Die VDE verfügt über eine vordefinierte Menge von Cloud Organisationen und Benutzern, die bereits bestimmte Fabasoft Solutions zugeordnet haben. Die Cloud-Organisationen und Benutzer stehen teilweise in 8 sogenannten Scopes zur Verfügung, damit diese für unterschiedliche Testfälle verwendet werden können.
Service für Verschlüsselung	Um Signatur- und Verschlüsselungs-Anwendungsfälle testen zu können, verfügt die VDE über ein Testservice das Fabasoft Secomo simuliert.
Eingeschränkte app.telemetry	Die VDE verfügt über eine Installation von Fabasoft app.telemetry. Damit kann die Software-Telemetrie auch für die Analyse von Fabasoft Solutions genutzt werden.

3.4 Limitierungen

Für eine VDE gelten die in den folgenden Kapiteln beschriebenen Limitierungen. Gegebenenfalls kann es zu weiteren, hier nicht beschriebenen Limitierungen kommen.

3.4.1 Anwendungsfälle und Funktionalitäten der Fabasphere

Folgende Funktionalitäten der Fabasphere stehen in der VDE nicht zur Verfügung:

- Fabasoft Solutions mit Ausnahme von Fabasoft Contracts und Fabasoft Approve
- Alle Authentisierungsmethoden außer Benutzername/Passwort

- Zwei-Faktor-Authentisierung
- Fabasphere Datenlokationen
- Mandanten
- Versenden von E-Mails
- Versenden von Push-Benachrichtigungen
- Sichere Ende-Zu-Ende-Verschlüsselung mit Fabasoft Secomo (nur mit Dummy-Server)
- Fortgeschrittene Signaturen mit Fabasoft Secomo (nur mit Dummy-Server)
- Qualifizierte Signaturen mit primesign
- Überprüfung der Inhalte auf Viren
- KI-Anwendungsfälle
- Teamrooms übertragen/publizieren
- Integration in SAP

3.4.2 Sonstige Limitierungen

In der VDE existieren folgende weitere Einschränkungen:

- Max. 500 Benutzer (inkl. der Benutzer, die in Unit-Test-Szenarien angelegt werden)
- Max. 300 GB für Metadaten, Dokumente und Mindbreeze-Index
- Fabasoft app.telemetry ist auf die VDE beschränkt und wird ohne Datenbank betrieben. Die Fabasoft app.telemetry Logs werden demnach nicht persistiert und stehen nur für einen kurzen Zeitraum zur Verfügung. Die Größe von analysierbaren Requests ist aufgrund der Speicherplatzlimitierung beschränkt.

4 Haftungsausschluss

Folgende Punkte sind ebenfalls zu beachten:

- Es erfolgt keine Datensicherung (Backup) der vom Kunden in der VDE hochgeladenen Daten. Der Kunde ist für die Datensicherung und den Datenschutz der in der VDE hochgeladenen Daten ausschließlich selbst verantwortlich.
- Es erfolgen keine regelmäßigen Sicherheitsüberprüfungen der VDE. Insbesondere werden die vom Kunden hochgeladenen Daten nicht auf Software-Viren, Würmer, Trojanische Pferde oder andere schädliche Computercodes, Dateien, Skripte, Spione oder Programme überprüft.
- Es wird auch keine sichere Verwahrung der Zugangsdaten des Kunden gewährleistet.